

St. Anton – Maria Krönung

Pfarramt Maria Krönung, Carl-Spitteler-Strasse 44, 8053 Zürich, 044 381 35 00, www.maria-kroenung.ch

Seelsorge: Dr. Andreas Rellstab, Pfarrer
Oscar Tassé, Vikar
Mag. Ante Jelavić, Pastoralassistent
Marco Schmid, Pastoralassistent

Sakristanin: Patrizia Perilli
Hauswart: Peter Spitzer
Diakonie: Esther Wagner, 044 380 66 08

Sekretariat: Monika Seemann
Mo–Fr, 8.30–12.00 Uhr
maria.kroenung@zh.kath.ch



Ohren und Herzen stösst, dann kann er seine Botschaft anbieten. Und aus christlicher Sicht soll er das auch, einerseits weil es dem Auftrag Jesu Christi entspricht: «Geht hinaus in die ganze Welt und verkündet das Evangelium allen Geschöpfen» (Mk 16,15); und andererseits aus der Überzeugung, dass der christliche Glaube Werte mit einem Lebensstil verbindet, der in sich eine gute Lebensalternative ist.

Die Angst in der Schweiz vor Überfremdung und damit auch vor fremden Religionen (gerade der Islam muss immer wieder als Feindbild herhalten) zeigt letztlich, dass der Missionseifer der Christinnen und Christen im eigenen Land vernachlässigt wird. Auch hier soll Mission nicht als Bekehrung unter Druck missverstanden werden, sondern als das Leben von Werten aus dem christlichen Glauben: Nächstenliebe, die bis zur Feindesliebe geht (Mt 5,44); die Bereitschaft, einander zu dienen und die anderen höher einzuschätzen als sich selber (Philipperbrief 2,3); die Bereitschaft, immer und immer wieder zu vergeben (Mt 18,22); ...

Mit dem Personalmangel in unseren Kirchen ist verbunden, dass in den letzten Jahren immer weniger Seelsorgende aufgebrochen sind, um mit den Menschen in fernen Ländern den Glauben zu teilen und ihnen das Evangelium zu verkünden. So hat sich die Richtung der Mission teilweise umgekehrt. Immer wieder kommen Missionare aus diesen Ländern zu uns, um uns das Evangelium zu verkünden. Die «Inkulturation» mag dabei mehr oder weniger gut gelingen, so wie das umgekehrt auch der Fall war. Aber es wäre schön, wenn die ausländischen Missionarinnen und Missionare bei uns die gleiche freundliche Aufnahme fänden wie unsere Missionare und Missionarinnen in den fremden Ländern. Was wiederum ein Zeichen unserer christlichen Lebenseinstellung wäre. Gerade wenn bei uns oft von Kirchenkrise und leeren Kirchen gesprochen wird, so könnten wir uns inspirieren lassen vom Leben der jungen Kirchen Afrikas und Asiens. Wir können nicht einfach Modelle übernehmen – die Übersetzung in unsere Kultur ist schwierig genug –, aber wir können uns anstecken lassen von der Freude am gemeinsamen Leben und Feiern des Glaubens. Immerhin sollen wir ja das Evangelium verkünden: die Frohe Botschaft. AR

PERSONELLES



Ich bin Andreas Pinsini, Vater von vier erwachsenen Kindern. Aufgewachsen bin ich im Kanton Thurgau und ich habe italienische Wurzeln. In meiner Freizeit treibe ich gerne Sport, bin viel draussen in der Natur, koche und reise gerne. Nach meiner Erstausbildung als Landschaftsgärtner habe ich über mein Engagement in der damaligen Pfarrei den Weg in den kirchlichen Dienst gefunden. Seit über 20 Jahren bin ich mit viel Freude in Pfarreien als Seelsorgemitarbeiter, Katechet und Jugendarbeiter tätig.

Ich freue mich sehr auf die neue Herausforderung sowie die Begegnungen mit der Pfarreijugend, den Menschen des Seelsorgeraumes St. Anton – Maria Krönung und allen anderen, die in irgendeiner Form mit unserer Pfarrei verbunden sind.



Liebe Pfarreiangehörige, gerne möchte ich mich Ihnen vorstellen: Mein Name ist Michael Saal. Gebürtig komme ich aus Köln, Deutschland. In Münster habe ich unter anderem Theologie studiert. Seit 20 Jahren lebe ich in der Schweiz. Die ersten Jahre verbrachte ich im Kanton St. Gallen. Fast 15 Jahre bin ich nun im Zürcher Oberland zu Hause. In meiner Arbeit durfte ich Erfahrungen in der Pfarreiseelsorge, in Pflegezentren und Spitälern sammeln. Es freut mich, dass ich ab dem 1. Oktober in den Pflegezentren Riesbach und Witikon als Seelsorger tätig sein darf, die Menschen, die dort le-

ben und arbeiten, im Glauben und im Leben begleiten zu dürfen und mit ihnen Gottesdienst zu feiern.

Gottesdienste Maria Krönung

27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 6. Oktober

18.00 Eucharistiefeier mit Bischof Anthonios

Sonntag, 7. Oktober

11.00 Eucharistiefeier mit Bischof Anthonios

Kollekte: Für Bischof Anthonios und sein Bistum

28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 13. Oktober

18.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 14. Oktober

11.00 Eucharistiefeier

Kollekte: Schönstattpatres Missionsprojekte

Donnerstag, 18. Oktober

Fest d. hl. Lukas

8.45 Rosenkranz

9.15 Eucharistiefeier

ALTERSWOHNHEIM OEKAS

Samstag, 6. Oktober

10.00 Eucharistiefeier

PFLEGEZENTRUM WITIKON

Sonntag, 7. Oktober

10.30 Wortgottesdienst

WERKTAGE

Di, Mi 9.15 Eucharistiefeier

Do (Unterkirche) 8.45 Rosenkranz
9.15 Eucharistiefeier,
anschl. Chile-Kafi

Fr 18.15 Stille Anbetung
19.30 Eucharistiefeier

GEDÄCHTNISSE UND LEGATE

Mi 10.10. 9.15 Marie-Thérèse und
Franz Wagenhäuser-
von Moos

Do 11.10. 9.15 Francisco Pereira

Sa 13.10. 18.00 Rösli Tillmann
Pfarrer Dr. Walter
Blattmann

Di 16.10. 9.15 Familie Jakob Heuber-
ger-Schregenberger